

Hessen

Bürgschaft für Breitband-Ausbau

[28.05.2015] Eine Bürgschaft über 143 Millionen Euro hat das Land Hessen den fünf Kreisen des so genannten Nordhessen-Clusters für den Breitband-Ausbau zugesagt.

Mit einer Bürgschaft über 143,2 Millionen Euro sichert das Land Hessen den Aufbau des nordhessischen Breitband-Datennetzes ab. Zu dem Projekt haben sich die Kreise Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg und Werra-Meißner zusammengeschlossen ([wir berichteten](#)). Wie das hessische Ministerium der Finanzen meldet, ist der so genannte Nordhessen-Cluster eines der größten Breitband-Ausbauprojekte in Europa. Mit der offiziellen Bürgschaftszusage seien jetzt auch die Ausschreibung der Baumaßnahmen angelaufen. „Unser Ziel ist es, im ersten Quartal nächsten Jahres mit dem Ausbau beginnen zu können“, sagt Landrat Karl-Ernst Schmidt, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Breitband Nordhessen GmbH. „Wir planen die Fertigstellung bis Ende 2019. Die Umsetzung gilt wegen der Größe des Gebiets als besondere Herausforderung.“

(ve)

Stichwörter: Breitband, Hessen, Kreis Hersfeld-Rotenburg, Kreis Kassel, Kreis Schwalm-Eder, Kreis Waldeck-Frankenberg, Kreis Werra-Meißner